**r3-1 Wirtschaftskreislauf und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung**

Fragen

1. Geben Sie eine Definition B des Begriffes Einkommen an und zeigen Sie auf, inwieweit sie sich von der nachstehenden Definition A unterscheidet:

„Der Betrag, den ein Wirtschaftssubjekt ausgeben kann ohne am Ende einer Periode schlechter gestellt zu sein als am Anfang“

Definition B:

1. Erklären Sie, warum die „Ersparnisse“ der Unternehmen (ihre Gewinnrücklagen) wirtschaftlich den privaten Haushalten zugerechnet werden können.
2. Was unterscheidet in den meisten Fällen ein Investitionsgut von einem Produktionsfaktor?
3. Was versteht man unter einem Gut, das für den letzten Ge- und Verbrauch bestimmt ist?
4. Ordnen Sie den wichtigsten Produktionsfaktoren die jeweiligen Faktorentgelte zu:

|  |  |
| --- | --- |
| Produktionsfaktor | Faktorentgelt |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

1. Wie hoch kann die Summe der Faktorentgelte höchstens sein und warum ist das so?
2. Warum sind in einer geschlossenen Volkswirtschaft Faktoreinkommen und geschaffener Warenwert gleich hoch.
3. Erklären Sie, was man unter der Nettowertschöpfung eines Unternehmens versteht.
4. Wie kann man sich erklären, dass es gesamtwirtschaftlich auf das Gleiche rauskommt ob die privaten Haushalte oder die Unternehmen alle Steuern bezahlen.
5. Was unterscheidet Steuern von Gebühren und Beiträgen?
6. Was unterscheidet Gebühren von Beiträgen?
7. Was unterscheidet eine Subvention von einem Transfer?
8. Wieso sind geldwerte Leistung und Geldleistung nicht identisch?
9. Wie ist der Außenbeitrag definiert?
10. Wie definiert man das Bruttoinlandsprodukt (BIP)?
11. Warum kann sich Deutschland eine isolationistische Politik weniger leisten als die USA?
12. Wenn man das BIP je Kopf zweier Staaten vergleicht um einen Wohlstandsindikator zu haben: was sollte man noch zusätzlich wissen um den materiellen Wohlstand richtig einschätzen zu können?
13. Welche Folgen hat es für ein Land, wenn sein Gesamt-Außenbeitrag (d.h. mit allen anderen Staaten zusammen) dauerhaft negativ ist?
14. Welches der beiden nachstehend beschriebenen Szenarien wäre für Deutschland bei einem langfristigen Anhalten problematischer? Erklären Sie ihre Aussage. (Hinweis: es hilft, sich die Länder und ihre Verflechtungen aufzuzeichnen.)

|  |  |
| --- | --- |
| Szenario A | Szenario B |
| Deutschland hat gegenüber Italien einen negativen Außenbeitrag von 10 Mrd. € | Deutschland hat gegenüber Italien einen positiven Außenbeitrag von 10 Mrd. € |
| Italien hat gegenüber Frankreich einen negativen Außenbeitrag von 10 Mrd. € | Italien hat gegenüber Frankreich einen negativen Außenbeitrag von 20 Mrd. € |
| Deutschland hat gegenüber Frankreich einen positiven Außenbeitrag von 10 Mrd. € | Deutschland hat gegenüber Frankreich einen positiven Außenbeitrag von 10 Mrd. € |

1. Wodurch unterscheidet sich das Bruttonationaleinkommen vom BIP?
2. In welchen Bereichen ist die Qualität des der statistischen Größe BIP durch Probleme der statistischen Erfassung beeinträchtigt?
3. Was bedeutet es, dass im BIP keine Externalitäten abgebildet sind?
4. Viele Leute sagen, das BIP pro Kopf sei kein Wohlstandsmaß, weil es nur materielle Faktoren berücksichtige? Nehmen Sie Stellung zu dieser Kritik unter Einbeziehung mindestens eines alternativen Wohlstandsmaßes.
5. Wieso legt der Human Development Index (HDI) Wert auf die Lebenserwartung und die Bildungsdauer als ergänzende Bestandteile eines Wohlfahrtsmaßes?